

**Niederschrift der 02. Sitzung des Ortschaftsrates – öffentlicher Teil –
der Ortschaft Domersleben am 17. September 2014
AZ: 101505.14.03-002**

Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 21:25 Uhr

Anwesende: Herr Szameitpreuß (Vorsitzender),
Herr Behrendt, Frau Kramer, Herr Kramer, Herr Rewwer,
Herr Schmidt, Frau Wiese

Frau Nohr, Protokollantin

Abwesende: Herr Fähse, Herr Hetke

Gäste: keine

**Tagesordnung:
Öffentlicher Teil**

01. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
02. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
03. Genehmigung der Niederschrift vom 09. Juli 2014 - öffentlicher Teil
04. Bericht des Ortsbürgermeisters
05. Einwohnerfragestunde
06. Beratung und Abstimmung zur Entschädigungssatzung, Drucksache Nr. 92/BM/14
07. Beratung und Abstimmung zur Herstellung einer Fahne unter Verwendung des Ortswappens
08. Mitteilung der Ortschaftsräte zur örtlichen Zuständigkeit der kulturellen Einrichtungen im Ort
09. Entscheidung zur Gestaltung des Friedhofes
10. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates

Nichtöffentlicher Teil

11. Genehmigung der Niederschrift vom 09. Juli 2014 - nichtöffentlicher Teil
12. Beratung und Entscheidung zum Antrag des Schützenvereins Domersleben 1999 e. V.
13. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates

**TOP 01 - Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der
Einladung und der Beschlussfähigkeit**

OBM Szameitpreuß

- stellt fest, dass die Einladung ordnungsgemäß erfolgt ist.
- die Beschlussfähigkeit ist mit sieben Ortschaftsräten gegeben.

TOP 02 - Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

OBM Szameitpreuß

- fragt, ob es zur vorliegenden TO Änderungen gibt.

Herr Rewwer

- beantragt den TOP 09 in der nächsten Sitzung zu beraten, da sich Herr Hetke, der beim Vor-Ort-Termin dabei war, im Urlaub befindet.

- außerdem möchte er zu dieser Beratung einen Lageplan vom Friedhof sowie einen Belegungsplan, damit er sich die Stellen bildlich vorstellen kann. Zu der Sitzung sollten auch die Frauen der „Heimatstube“ eingeladen werden, da sie sich um die Pflege der alten Gräber kümmern wollen.

Verantwortlich: **Bauamt**

Abstimmung über die Streichung

des TOP 09 und das weitere Vorgehen: 7 x ja (einstimmig)

Abstimmung über die geänderte TO: 7 x ja (einstimmig)

TOP 03 - Genehmigung der Niederschrift vom 09. Juli 2014 – öffentlicher Teil

Abstimmung über das Protokoll, öffentlicher Teil: 7 x ja (einstimmig)

TOP 04 - Bericht des Ortsbürgermeisters

OBM Szameitpreuß

- ❖ berichtet von der Dienstberatung am 01.09.2014
- ❖ Themen waren das Stark III Programm, von den Schulen kommt keine in Frage, da keine die Mindestschülerzahlen von 100 (Förderanforderung) erreicht.
 - sagte, dass man dann eventuell die Hortgebäude einbeziehen könnte, die zu den Kita gehören.
- ❖ Kritik wurde an der Verwaltung geübt, dass die OBM sehr wenige Informationen über laufende Maßnahmen im Ort erhalten.
- ❖ die Risikoanalyse für die FF wurde vorgestellt. Im Ergebnis muss keine FF modernisiert werden, da alle Objekte Bestandsschutz haben.
- ❖ über den Zeitraum vom 15.09. bis zum 19.01.2015 erstreckt sich die Rübenkampagne. Schilder zur Reduzierung der Geschwindigkeit für Lkw werden aufgestellt.
- ❖ am Wochenende feierte die Stadt Wanzleben ihr 1.125-jähriges Bestehen. Er nahm an der Eröffnungsveranstaltung teil. Der digitalisierte Film der 1.100 Jahrfeier war sehr schön und kann für einen Obolus erworben werden.
- ❖ zur Änderung der Schuleinzugsbereiche wurde von der KVG mitgeteilt, dass ein Schülertransport von Klein Rodensleben nach Hohendodeleben generell möglich sei.
 - er bat Frau Hort um eine Kopie des Schreibens.
- ❖ am 25.09.2014 findet die Gewässerschau statt. Treffpunkt ist um 9:00 Uhr in Wanzleben.

Herr Kramer

- möchte wissen, wann die Schau in Domersleben erfolgt. Er möchte gern daran teilnehmen. Verantwortlich: **Bauamt**

Info des Bauamtes: Herr Kramer soll seine Handy-Nummer zur Verfügung stellen, dann wird er informiert, wenn die Vertreter der Gewässerschau nach Domersleben fahren. Frau Hübner (Tel.: 039209/44748) nimmt die Nummer entgegen.

- ❖ bezüglich des 2. Rettungsweges Grundschule, legte das Bauamt beim Landkreis Widerspruch ein. Das Verfahren läuft noch.
 - laut Aussage der FF-Kameraden sollte ein Lichtschacht als Notausstieg kein Problem sein.
- ❖ die Anfrage auf der letzten Sitzung bzgl. der Überbauung der Sarre auf dem

Grundstück Roth wurde zuständigkeitshalber an den Wasserverband „Untere Bode“ weitergeleitet.

- ❖ zur Mauer Grundschule teilt das Ordnungsamt mit, dass Herr Heinrich (Gemeindearbeiter) die Neuverputzung nach seinem Urlaub vornimmt. Eine malermäßige Gestaltung könnte dann durch den Bauhof oder die Schüler erfolgen.

Frau Wiese

- bittet darum, dass der Ortschaftsrat über den weiteren Werdegang informiert wird.
Verantwortlich: **Ordnungsamt**

TOP 05 - Einwohnerfragestunde

- entfällt, da keine Einwohner anwesend sind.

TOP 06 - Beratung und Abstimmung zur Entschädigungssatzung, Drucksache Nr. 92/BM/14

OBM Szameitpreuß

- erklärt, dass in der Beratung der OBM kritisiert wurde, dass die Entschädigung der FF-Kameraden für die Einsätze zu gering ist.
- weiterhin wurde die unterschiedliche Höhe der Ortsbürgermeisterentschädigung kritisiert.
Es wurde erklärt, dass die Entschädigungshöhen entsprechend des Runderlasses errechnet worden sind.
- da es keine weiteren Anfragen gibt, bittet er um Abstimmung.

Abstimmung und Empfehlung

der Drucksache Nr. 92/BM/14 an den Stadtrat: 5 x ja, 1 x nein, 1 x Enthaltung

TOP 07 - Beratung und Abstimmung zur Herstellung einer Fahne unter Verwendung des Ortswappens

Herr Rewwer

- man trat an ihn heran und fragte ihn, ob man privat das Wappen der Ortschaft Domersleben zur Herstellung einer Fahne benutzen darf.
- in der Hauptsatzung ist das Aussehen der Ortsfahne beschrieben und im Gebietsänderungsvertrag wurde festgeschrieben, dass die Orte ihre Wappen und Fahnen als Verbundenheit zu ihrem Ort weiter benutzen dürfen.
- der Ortschaftsrat muss seine Zustimmung zur Verwendung des Ortswappens geben.

Es erfolgt eine rege Diskussion und man ist sich fast sicher, dass es von Domersleben Fahnen gibt.

Als Idee wird hervorgebracht, Fahnen, wie die in Wanzleben (zum 1.125-jährigen Jubiläum), anfertigen zu lassen und an die Bürger zu verkaufen.

OBM Szameitpreuß

- wird sich erkundigen was die Fahnen in Wanzleben gekostet haben und auf der nächsten Sitzung darüber informieren.

TOP 08 - Mitteilung der Ortschaftsräte zur örtlichen Zuständigkeit der kulturellen Einrichtungen im Ort

- bei Anfragen zu nachfolgenden Objekten sind die jeweils genannten Ortschaftsräte zuständig:

Es werden folgende Zuständigkeiten benannt:

„Schafstall“	Ralf Kramer
Grundschule	Silke Wiese
Kulturhaus	Detlef Hetke (wenn er einverstanden ist)
Jugendclub	Cindy Kramer
Turnhalle	Ralf Schmidt
Sportplatz	Lutz Fähse (wenn er einverstanden ist)
Heimatstube	Cindy Kramer
Spielplatz	Detlef Hetke (wenn er einverstanden ist)
Gartenanlagen, Wiesen und landwirtschaftliche Flächen	Guido Behrendt
Bibliothek	Dieter Rewwer

Bei der Bibliothek ist eine Besichtigung und Bestandsaufnahme von Nöten, ob sich ein Erhalt oder Wiedereröffnen lohnt.

Es wird vom Förderverein vorgeschlagen den Bestand aufzulösen, einen Teil der Bücher in die Grundschule zu geben und den Rest zu verkaufen.

Herr Rewwer

- wird die Bibliothek in Augenschein nehmen und dann den OBM über das Ergebnis informieren.
- meint, dass die Bibliothek auch gut mit der Heimatstube unter einem Dach aufgehoben wäre.

Herr Kramer

- sagt, dass er vor zwei Jahren schon den Vorschlag unterbreitet hat die Heimatstube in das Kulturhaus umzuziehen, dort wäre mehr Platz und zentraler wäre es auch. Außerdem würde das den Bestandsschutz des Kulturhauses heben.

Herr Kramer

- hätte gern von **Frau Fechtner, Liegenschaften**, eine amtliche Karte der Eigentumsflächen der Ortschaft Domersleben.

TOP 09 - Entscheidung zur Gestaltung des Friedhofes

- abgesetzt.

TOP 10 - Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates

Herr Schmidt

- bittet um Überprüfung, ob es möglich wäre Abfallbehälter für Hundekotbeutel aufzustellen. Derzeit wird der Abfallbehälter an der FF dafür genutzt und muss somit täglich geleert werden.

- mögliche Standorte wären
 - FF-Gerätehaus
 - Sportplatz
 - Schafhof

Der Hundekot auf den Straßen und Wegen nimmt überhand, vielleicht kann damit ein

wenig Abhilfe geschaffen werden.

Verantwortlich: **Bauamt**

Info des Bauamtes: Jeder normale Abfallkorb kann dafür verwendet werden. Eine Aufstellung von entsprechenden Anlagen erfolgt durch die Gemeindearbeiter. Zwei Behälter werden in der Ortslage am FF-Gerätehaus und am Schafhof aufgestellt.

Herr Behrendt

- meint, dass bei der nächsten Renovierung in der Kita ein Feueralarmsystem installiert werden muss. Es kann nicht angehen, dass im Alarmfall mit einer Tröte alarmiert wird.
- außerdem fehlt in der Einrichtung auch ein Feuerwehrplan.
- weiterhin möchte er wissen, ob die Rauchmelder miteinander vernetzt sind.

Verantwortlich: **Ordnungsamt**

Herr Rewwer

- fragt nach, ob der OBM mittlerweile erfährt, wann und wo die Gemeindearbeiter eingesetzt werden.

OBM Szameitpreuß

- das Weisungsrecht für die Gemeindearbeiter liegt bei der Bürgermeisterin und diese hat es übertragen auf Herrn Küpper.
- soweit er erfahren hat ist Herr Schneider nunmehr als „Tischler“ für alle Grundschulen tätig.
- Herr Hetke und Herr Heinrich sind nur für die Grünflächenpflege zuständig.

Info des Bauamtes: Entsprechend des Konzeptes ist für Domersleben der Bauhofbereich Wanzleben zuständig, hier der Stützpunktleiter, Herr Wrüske. Ab Oktober wird es einen Hausmeisterbereich geben, in dem 6 Mitarbeiter koordiniert für alle kommunalen Gebäude verantwortlich sind. Entsprechende Dienstpläne für die Grundschulen und Kita sind vorbereitet.

Eine Abstimmung wird mit den Leiterinnen der Einrichtungen erfolgen.

Frau Wiese

- war sehr überrascht, dass das Strauch- und Baumwerk am Sohlweg so gut beschnitten wurde, dass man dort ordentlich langlaufen kann.

Herr Rewwer

- meint, dass von der Mühlenpforte kommend am Sohlweg wieder Schilder angebracht werden müssen „Landwirtschaftsweg“.

Verantwortlich: **Ordnungsamt**

Herr Behrendt

- fragt zum Sachstand Stadtwerke GmbH – was wird aus dem Spaßbad?

Frau Wiese

- diese Thematik wird auf der nächsten Stadtratssitzung besprochen.

Info der Verwaltung: Das Spaßbad wird in der nächsten Saison wie auch das Freibad im ZD Klein Wanzleben direkt durch die Stadtverwaltung bewirtschaftet. Notwendige Organisationsabläufe werden zurzeit erarbeitet.

Herr Kramer

- auf dem Schafhof muss ein Parkverbotsschild für Lkw angebracht werden. Weil, wenn dort Feiern sind, steht am Wochenende meist ein Lkw dort.

OBM Szameitpreuß

- ein Parken ist dort für Lkw verboten, weil es sich um ein Wohngebiet handelt.
- das **Ordnungsamt** soll hier vor Ort kontrollieren und über eventuell eingeleitete Maßnahmen informieren.

Herr Kramer

- verschiedene Mängel müssten am „Schafstall“ behoben werden:
 - die Stöße der Dachrinnen müssen neu verklebt werden
 - bei Begehungen oder Ähnlichem möchte er immer hinzugezogen werden
 - die Nachbarn Klinder/Fischer haben an das Gebäude einen Schuppen angebaut (ist das statthaft -> Traufrecht)
 - die Elektrik im Gebäude müsste instandgesetzt werden
 - er fordert den Einbau eines neuen Schlosses (Kartenschloss) im „Schafstall“. Vom derzeitigen Schloss existieren zu viele Schlüssel, laufend fehlen Möbel, die dann zwar wiedergebracht werden, aber wovon er als Vermieter des Raumes nichts weiß.
- erwähnt, dass für Feiern im „Schafstall“ bisher 1.000 € Einnahmen erfolgt sind.
- es wird über die Höhe der Mieteinnahmen diskutiert.
- derzeit belaufen sich die Mieten für Bürger der Ortschaft Domersleben auf 100,00 € und für Ortsfremde auf 200,00 €. Durch das Ordnungsamt soll geprüft werden, ob eine Erhöhung der Miete für Bürger der Ortschaft Domersleben auf 150,00 € und für Ortsfremde auf 350,00 € pro Veranstaltung möglich ist.
- für den Schafstall soll eine Nutzungsvereinbarung erstellt werden.
Verantwortlich: **Ordnungsamt**
- auf dem Friedhof muss dringend ein Grünschnitt erfolgen.

Herr Behrendt

- es gibt auch Bäume auf dem Friedhof, die dem nächsten Sturm nicht mehr standhalten könnten. Über den Besichtigungstermin soll der OBM informiert werden.
Verantwortlich: **Bauamt**

Info des Bauamtes: Die Begutachtung erfolgt ab Oktober. Entsprechende Anträge werden dann beim Landkreis gestellt.

OBM Szameitpreuß

- ❖ die KBS (Kommunale Beratungsstelle) will das Projekt „Besser leben im Alter durch Technik“ vorstellen.
-> Die beiden Herren sollten sich gleich an Frau Klebe, von der Volkssolidarität wenden und mit ihr einen Nachmittagstermin bei den Rentnern vereinbaren. Oder sie könnten auch einen Stand auf dem Weihnachtsmarkt belegen (Samstag vor dem 1. Advent).
- ❖ Anfrage des Hauptamtes zur Internetseite Domersleben. Die Seite ist unaktuell und wird weder von einem Verein noch von einem anderen aktualisiert. Die Verwaltung empfiehlt die Internetseite www.domersleben.de zu kündigen und wichtige Inhalte sollten der Verwaltung mitgeteilt werden, damit diese auf der Seite wanzleben-

boerde.de eingesetzt werden können.

Abstimmung über die Kündigung

der Internetseite www.domersleben.de: 7 x ja (einstimmig)

- ❖ fragt an, ob das Protokoll der Ortschaftsratssitzung weiterhin, nach Fertigstellung ins Internet gestellt werden soll oder erst nach Bestätigung des Ortschaftsrates auf seiner nächsten Sitzung.

Abstimmung, dass das Protokoll der ORS gleich

nach Fertigstellung unter Vorbehalt der Bestätigung

durch den Ortschaftsrat bestätigt wird: 6 x ja, 0 x nein, 1 x Enthaltung

- ❖ Thema Schuleinzugsbereiche

- derzeit sind aus Klein Rodensleben 2 Schüler in Hohendodeleben beschult. Für diese 2 Schüler fährt ein Rufbus für 115,00 € im Monat, die von den Eltern zu zahlen sind.
- für ihn müssen noch folgende Fragen geklärt werden:
 - > ab welcher Schülerzahl fährt der Schulbus von Klein Rodensleben nach Hohendodeleben?
 - > wer zahlt den Bus – übernimmt der Landkreis die Kosten?
 - > was ist nach 2018?
- er möchte vom Ortschaftsrat ermächtigt werden, im Hauptausschuss am 23.09.2014 den Antrag zu stellen, die Beschlussvorlage 01/FWG/14 in den Sozialausschuss zur Klärung der Fragen zurückzuverweisen.

Abstimmung darüber: 7 x ja (einstimmig)

- schließt den öffentlichen Teil der Sitzung.

H. Szameitpreuß
Vorsitzender

I. Nohr
Protokollantin